

Montage-Kurzanleitung Steuerung WS1000 Connect

Artikelnummern
60241-60246



Das Handbuch mit weiteren Informationen zu Inbetriebnahme, Funktionen und Bedienung der Steuerung **WS1000 Connect** steht auf www.elsner-elektronik.de im Menübereich „Service/Download“ zum Download bereit.



Achtung Netzspannung!
Die VDE-Bestimmungen sind zu beachten. Installation, Prüfung, Inbetriebnahme und Fehlerbehebung des Geräts dürfen nur von einer Elektrofachkraft (lt. VDE 0100) durchgeführt werden.

Hinweise zu Funkanlagen

Bei der Planung von Anlagen mit Geräten, die über Funk kommunizieren, muss auf ausreichenden Funkempfang geachtet werden. Die Reichweite wird begrenzt durch die gesetzlichen Bestimmungen für Funkanlagen und durch die baulichen Begebenheiten. Vermeiden Sie Störquellen und Hindernisse zwischen Sender und Empfänger, die zur Störung der Funk-Kommunikation führen. Dies sind beispielsweise:

- Wände und Decken (besonders Beton und Sonnenschutzverglasung).
- Metallische Flächen in der Nähe der Funkteilnehmer (z. B. Alu-Konstruktion eines Wintergartens).
- Andere Funkteilnehmer und starke lokale Sendeanlagen (z. B. Funk-Kopfhörer), die auf der gleichen Frequenz (868,3 MHz) senden. Halten Sie darum einen Mindestabstand von 30 cm zwischen Funksendern ein.

Vorbereitung des Montageorts

- Das Gerät darf nur in trockenen Innenräumen installiert und betrieben werden. Betauung vermeiden.

Ausschnittmaß Unterputzkasten:

B = 248 mm +1 -0
H = 165 mm +1 -0
T = 84 mm

Vorbereitung der Steuerungseinheit

Die **Montage WS1000 Connect** wird in montierten Zustand ausgeliefert. Das Gerät muss daher zunächst demontiert werden. Nach der Installation des Unterputzkastens und dem elektrischen Anschluss wird das Gerät in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammengesetzt.



Schritt 1 Display von unten

Die Display-Einheit ist von unten mit der Trägerplatte verschraubt. Lösen Sie die Schrauben.



Schritt 2 Display seitlich

Ziehen Sie die Displayeinheit im unteren Bereich nach vorne und hängen Sie sie an der oberen Kante aus.

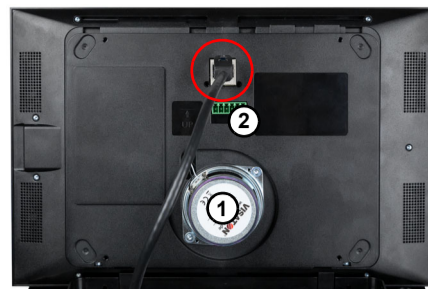
Das Display kann nun abgenommen werden.

Achtung! Das Display ist über ein Kabel mit der Anschlussplatine im Unterputzkasten verbunden.



Display von oben

Detailansicht: Aus- bzw. Einhängen der Displayeinheit.

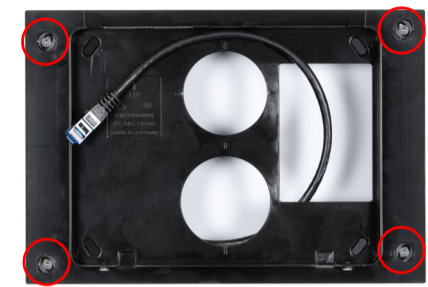


Schritt 3 Display-Rückseite

Lösen Sie die Kabelverbindung zwischen Displayeinheit und Platine.

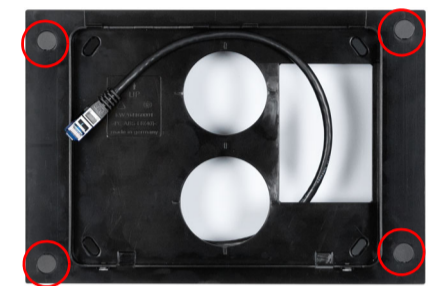
- 1 Lautsprecher
- 2 Buchse ohne Funktion (nur für KNX-fähige Modelle)

Gehen Sie beim Hantieren mit der Displayeinheit vorsichtig mit dem Lautsprecher (1) um. Dieser ist magnetisch und mit dünnen, empfindlichen Leitungen angeschlossen.



Schritt 4 Trägerplatte auf UP-Kasten

Entfernen Sie die Trägerplatte vom Unterputzkasten. Lösen Sie dazu die 4 Schrauben.



Trägerplatte auf UP-Kasten

Nach der Inbetriebnahme sollten die Schrauben mit den mitgelieferten Abdeckungen verdeckt werden.

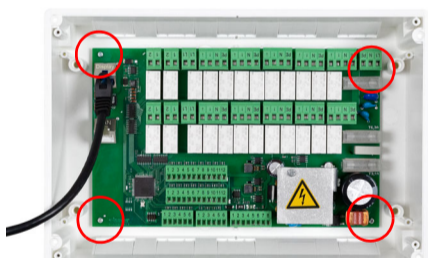
Im Wartungsfall können die Abdeckungen vorsichtig herausgehoben werden, um Zugang zu den Schrauben zu erhalten.

VORSICHT! Netzspannung!
Unter der Schutzabdeckung befinden sich ungeschützte spannungsführende Bauteile.



Schritt 5 UP-Kasten mit Schutzabdeckung

Die Schutzabdeckung im Unterputzkasten ist mit vier Schrauben befestigt. Lösen Sie die Schrauben und nehmen Sie die Abdeckung ab.

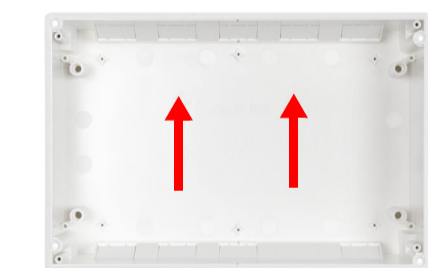


Schritt 6 UP-Kasten mit Platine

Entfernen Sie zum Montieren des Unterputzkastens die Platine.



Bewahren Sie die Platine an einem schmutzgeschützten Ort auf. **Sie darf niemals Staub oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden!**



Schritt 7 UP-Kasten

Setzen Sie den Unterputzkasten in die Wand, sodass die Pfeile nach Oben weisen.

Montage in der Wand



Schritt 8a UP-Kasten mit Putzpappe

Zum Einputzen schrauben Sie die Putzabdeckung (Pappe) mit den beiliegenden Schrauben auf den Unterputzkasten auf. Dadurch verzieht sich der Kasten beim Einputzen weniger.



Hohlwand-Montage



Schritt 8b Befestigungsschrauben Hohlwandmontage

Klemmen Sie den Unterputzkasten mit den vier beiliegenden Schrauben in der Wand fest.



Der Beutel mit den Montageschrauben befinden sich bei Auslieferung im Unterputzkasten der Steuerung.

Anschluss und Montage der Steuerungseinheit

Führen Sie bei der elektrischen Installation alle Anschlussleitungen durch die untere oder obere Seitenwand in den Unterputzkasten ein. Halten Sie dabei die einzelnen Anschlussröhre kurz, um Reserveschleifen zu verhindern.

Nach der Montage der Unterputzkastens schrauben Sie die Platine wieder ein. Schließen Sie Versorgungsspannung, Wetterstation, Display, Netzwerk und alle Geräte, Antriebe, Taster usw. an (Schritt 6 und Kapitel *Aufbau der Anschlussplatine*).

Nach der Verkabelung schrauben Sie die Schutzabdeckung in den Unterputzkasten (Schritt 5).

! WARNUNG! Gefahr durch elektrische Spannung (Netzspannung)!
Im Unterputzkasten befinden sich ungeschützte spannungsführende Bauteile. Schutzabdeckung anbringen, bevor die Steuerung in Betrieb genommen wird.

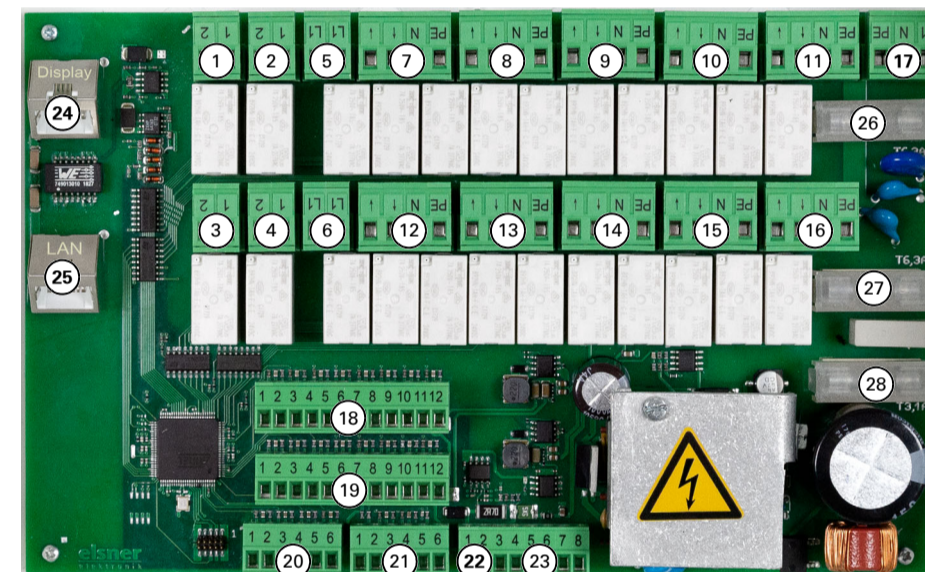
Führen Sie das Display-Kabel durch die rechteckige Aussparung der schwarzen Trägerplatte und schrauben Sie die Platine auf den Unterputzkasten (Schritt 4). Die Schrauben müssen sicher in den Gewinden des UP-Kastens greifen, um die Displayeinheit zu tragen.

Decken Sie die Verschraubung der Trägerplatte mit den mitgelieferten Abdeckungen ab.

Schließen Sie die Displayeinheit an (Schritt 3).

Hängen Sie die Displayeinheit oben an der Trägerplatte ein und klappen Sie sie nach unten (Schritt 2). Die Display-Einheit schnappt unten ein, muss aber zusätzlich mit 2 Schrauben gesichert werden (Schritt 1).

Anschlussplatine WS1000 Connect



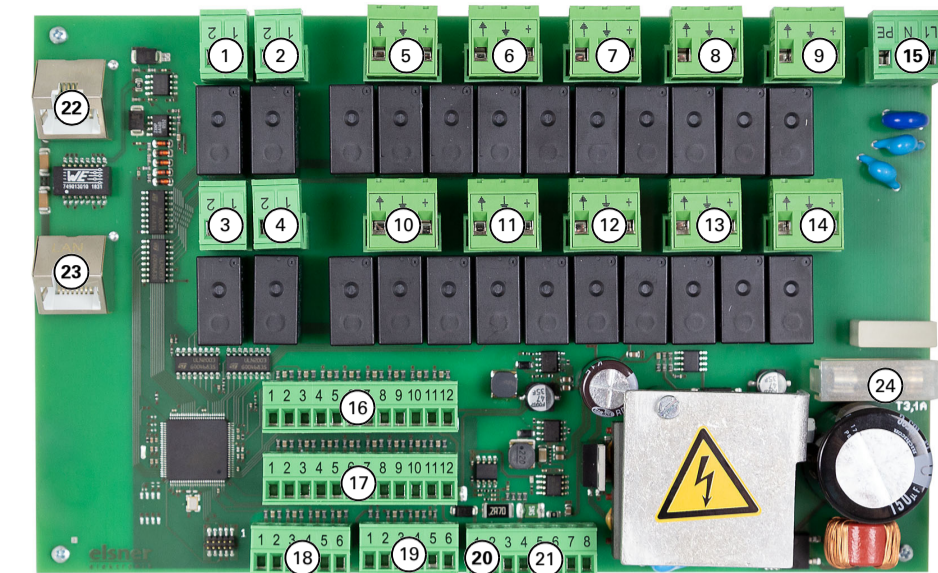
- | | |
|--|--|
| 1 Multifunktions-Ausgang 1 (potenzialfrei) | 20 Wandtaster 9 (Klemme 1-3) |
| 2 Multifunktions-Ausgang 2 (pot.frei) | Wandtaster 10 (Klemme 4-6) |
| 3 Multifunktions-Ausgang 3 (pot.frei) | 21 *Multifunktions-Eingang 1 (Klemme 1-3), |
| 4 Multifunktions-Ausgang 4 (pot.frei) | MF-Eingang 2 (Klemme 4-6) |
| 5+6 Außenleiter L1 | 22 Wetterstation (Klemme 1-2) |
| 7-11 Antriebsgruppe 1-5 | 23 *Multifunktions-Eingang 3 (Klemme 3-5), |
| 12-16 Antriebsgruppe 6-10 | MF-Eingang 4 (Klemme 6-8) |
| 17 Netzanschluss L/N/PE 230 V/50 Hz | 24 Buchse Anschluss Displayeinheit (mit Netzwerkkabel) |
| 18 Wandtaster 1 (Klemme 1-3), | 25 Buchse für Netzwerk-Verbindung (LAN) |
| 2 (Klemme 4-6), 3 (Klemme 7-9), | 26 Feinsicherung T6,3 A (Antrieb 1-5) |
| 4 (Klemme 10-12) | 27 Feinsicherung T6,3 A (Antrieb 6-10) |
| 19 Wandtaster 5 (Klemme 1-3), | 28 Feinsicherung T630 mA |
| 6 (Klemme 4-6), 7 (Klemme 7-9), | |
| 8 (Klemme 10-12) | |

*Spannungsversorgung des Innenraumsensors

Der Innenraumsensor kann über die Multifunktions-Eingänge mit +12 V DC Spannung versorgt werden (maximal insgesamt 400 mA):

- Nr. 21, Klemme 1(+), 2(-) | 4(+), 5(-);
- Nr. 23, Klemme 3(+), 4(-) | 6(+), 7(-)

Anschlussplatine WS1000 Connect PF (potenzialfrei)



- | | |
|--|--|
| 1 Multifunktions-Ausgang 1 (potenzialfrei) | 18 Wandtaster 9 (Klemme 1-3) |
| 2 Multifunktions-Ausgang 2 (pot.frei) | Wandtaster 10 (Klemme 4-6) |
| 3 Multifunktions-Ausgang 3 (pot.frei) | 19 *Multifunktions-Eingang 1 (Klemme 1-3), |
| 4 Multifunktions-Ausgang 4 (pot.frei) | MF-Eingang 2 (Klemme 4-6) |
| 5-9 Antriebsgruppe 1-5 | 20 Wetterstation (Klemme 1-2) |
| 10-14 Antriebsgruppe 6-10 | 21 *Multifunktions-Eingang 3 (Klemme 3-5), |
| 15 Netzanschluss L/N/PE 230 V/50 Hz | MF-Eingang 4 (Klemme 6-8) |
| 16 Wandtaster 1 (Klemme 1-3), | 22 Buchse Anschluss Displayeinheit (mit Netzwerkkabel) |
| 2 (Klemme 4-6), 3 (Klemme 7-9), | 23 Buchse für Netzwerk-Verbindung (LAN) |
| 4 (Klemme 10-12) | 24 Feinsicherung T3,1 A |
| 17 Wandtaster 5 (Klemme 1-3), | |
| 6 (Klemme 4-6), 7 (Klemme 7-9), | |
| 8 (Klemme 10-12) | |

*Spannungsversorgung des Innenraumsensors

Der Innenraumsensor kann über die Multifunktions-Eingänge mit +12 V DC Spannung versorgt werden (maximal insgesamt 400 mA):

- Nr. 19, Klemme 1(+), 2(-) | 4(+), 5(-);
- Nr. 21, Klemme 3(+), 4(-) | 6(+), 7(-)

Separate Montage von Display und Leistungselektronik

Das Display mit Trägerplatte und die Leistungselektronik können an separaten Stellen installiert werden, beispielsweise wenn die Leistungselektronik in einem Verteilerschrank untergebracht werden soll. Bauen Sie die Leistungselektronik fachgerecht ein, z. B. im Unterputzkasten und mit der mitgelieferten Abdeckung.

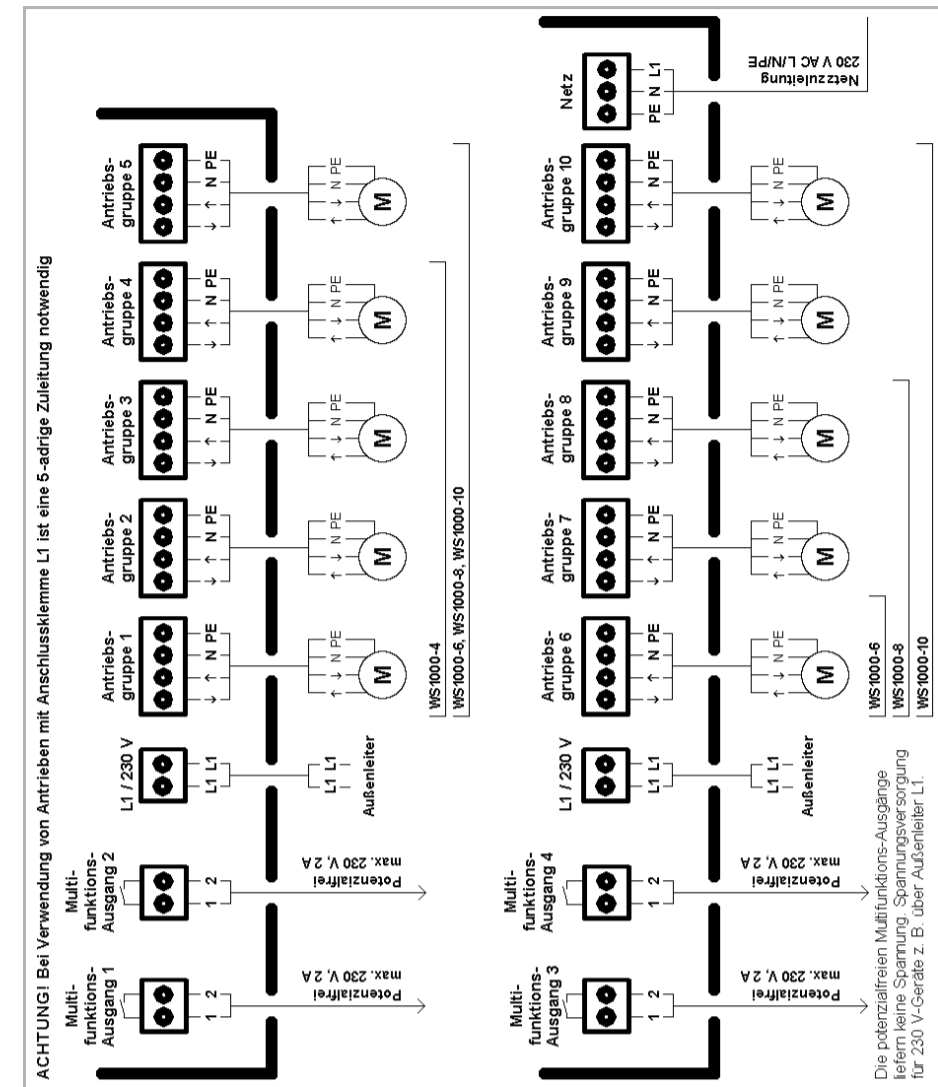
Um das Display ohne Unterputzkasten zu installieren, setzen Sie zwei Standard-Schalterdosen im Normabstand (72 mm) übereinander. Die Trägerplatte wird so darüber montiert, dass die runden Ausschnitte der Platte über den Dosen sitzen. Der Lautsprecher taucht dann in die untere Dose ein.

Zur Verbindung von Display und Leistungselektronik wird ein Netzwerkkabel Cat.6A verwendet, dessen Schirm durchverbunden ist und dessen Querschnitt mindestens AWG28 ist. Die Verbindungsleitung darf maximal 10 m lang sein.

Anschlusspläne

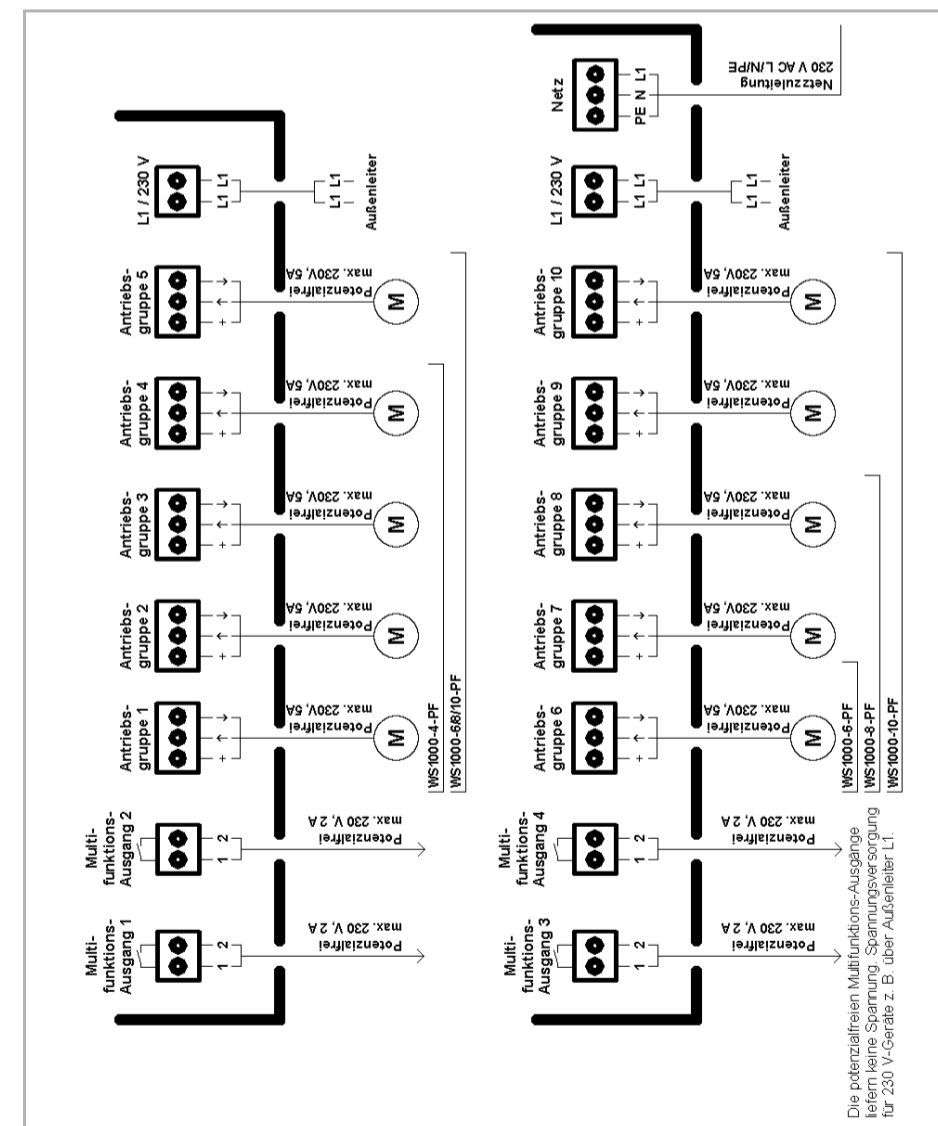
Antriebs- und MF-Ausgänge WS1000 Connect (60241-60244):

max. 400 W pro Antriebs-Ausgang,
insg. max. 1,5 kW für alle Antriebs-Ausgänge

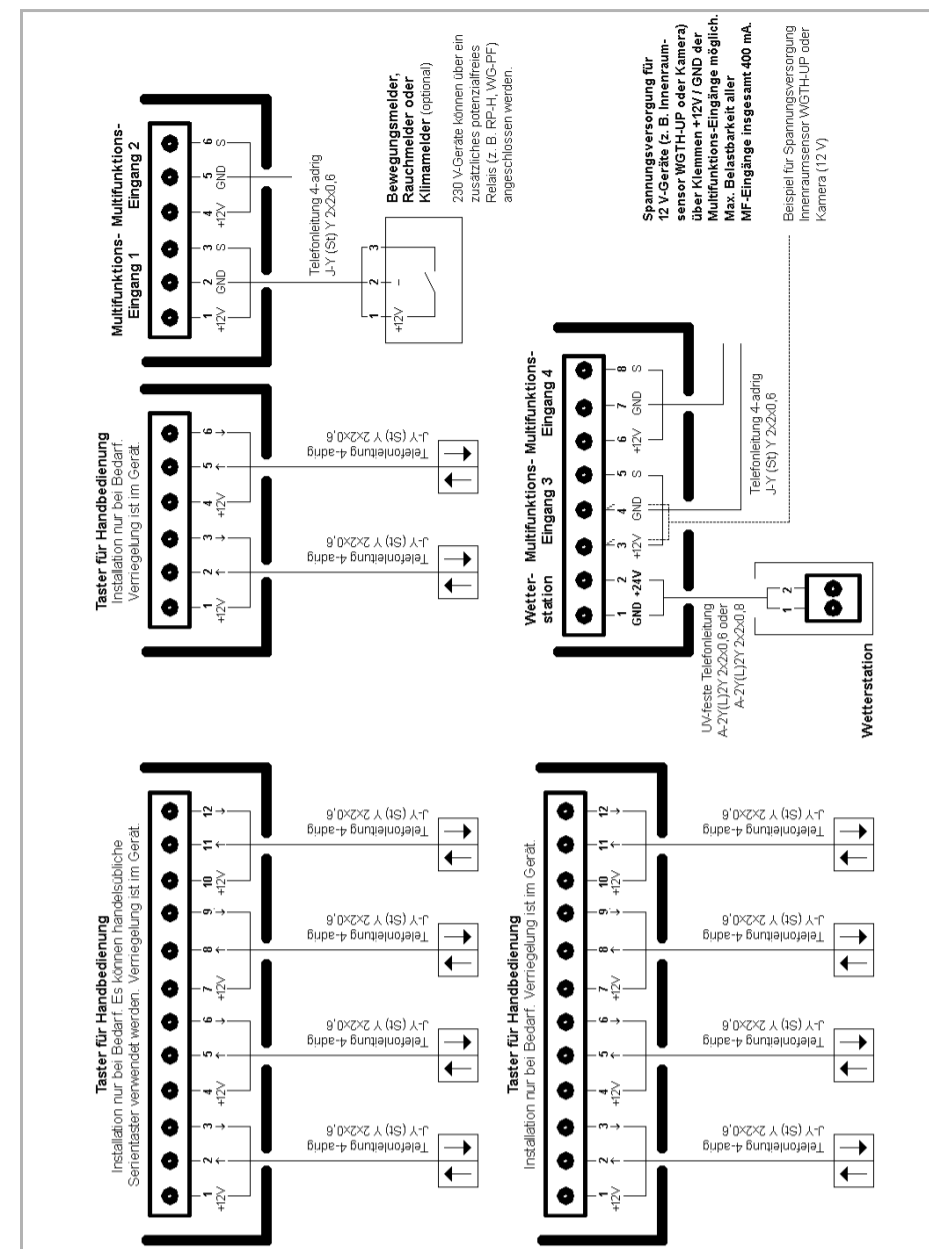


Antriebs- und MF-Ausgänge WS1000 Connect-PF (60246):

pro Antriebs-Ausgang max. 5 A / 230 V

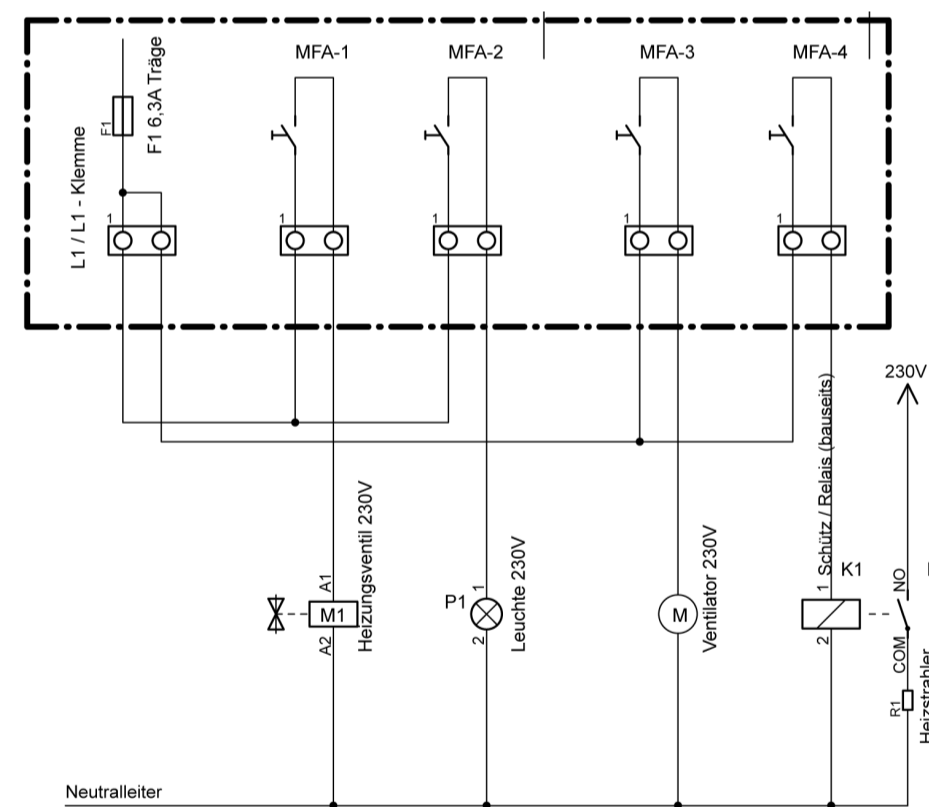


Eingänge:

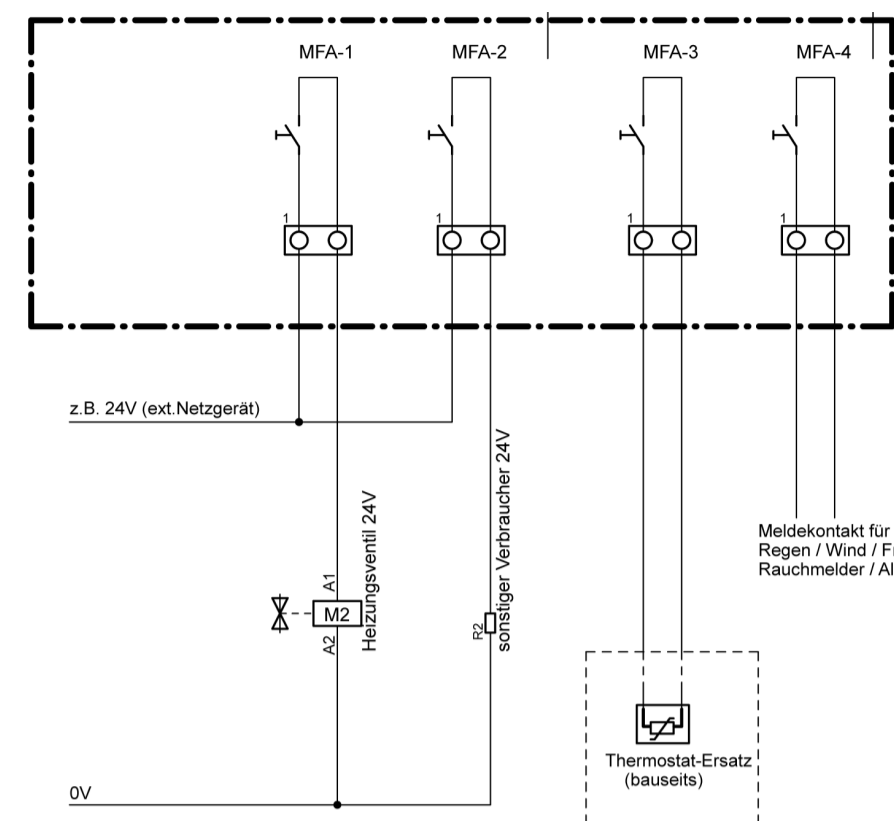


Anschlussbeispiele für Multifunktions-Ausgänge

230 V-Verbraucher an MF-Ausgängen:



Niederspannungs-Verbraucher und potenzialfreie Kontakte an MF-Ausgängen:



Technische Daten Zentrale WS1000 Connect

Gehäuse	Glas, Kunststoff
Farbe	schwarz
Montage	Unterputz / Hohlwand
Maße	Displayfront ca. 279 x 185 (B x H, mm), Aufbautiefe ca. 29 mm, Unterputzkasten ca. 254 x 171 x 85 (B x H x T, mm)
Display-Auflösung	1280 x 800 px
Gewicht	ca. 2,2 kg bei Modell WS1000 Connect-10
Umgebungstemperatur	Betrieb 0...+45°C, Lagerung -30...+70°C, Betauung vermeiden
Betriebsspannung	230 V AC, 50 Hz
Leistungsaufnahme	Bereitschaft max. 17 W
Belastbarkeit	230 V-Ausgänge: pro Antriebs-Ausgang maximal 400 W, insgesamt maximal 1,5 kW
Antriebs-Ausgänge	Potenzialfreie Ausgänge (Modell PF): pro Antriebs-Ausgang maximal 5 A / 230 V
Funkfrequenz Funk-Kanäle	868,2 MHz (Elsner RF)

Das Produkt ist konform mit den Bestimmungen der EU-Richtlinien.